

Erneuerung Bahnhof Ilanz

Entwurf Februar 2016

Der heutige täglich von 2000 Personen benutzte RhB Bahnhof Ilanz, mit seinen vier nur ebenerdig zugänglichen Gleisen, entspricht in keiner Weise mehr den heutigen Anforderungen mit seinen unbefriedigenden Ein- und Ausstiegverhältnissen. Nun soll für 30 Mio. Franken der gesamte Bahnhof bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 erneuert werden.

Zentrales Element dabei ist eine neue behindertengerechte Personenunterführung mit Treppen und Rampen vom Hausperron mit Gleis 1 zum Mittelperron mit den Gleisen 2 und 3 sowie weiter bis zur Rheinseite.

Das talaufwärts, in der Verlängerung des Gleis 1, bestehende Stumpengleis wird aufgehoben. Das am anderen Bahnhofsende gelegene Gleis zum Öl- und Dieseltanklager wird erneuert. Der talseitig am bestehenden Gleis 4 anschliessende kurze Lokschuppen wird abgebrochen.

Die Perronkante an Gleis 1 erhält eine Länge von 200 m, die an den Gleisen 2 und 3 je 250 m. Die maximalen Zuglängen pro Gleis betragen: Gleis 1, 315 m; Gleis 2, 300 m; Gleis 3, 250 m; Gleis 4, 250 m. Jedes Gleis erhält sein eigenes Ausfahrtsignal. Die Gleise 1 und 2 sind Betriebsgleise. Das Gleis 3 wird Formationsgleis für den Güterverkehr und das Gleis 4, mit den beidseitig eingebundenen Stumpengleisen, wird Abstellgleis für die Geschäftsbereiche Infrastruktur und Produktion.

Das Aufnahmegebäude und der noch bestehende Güterschuppen werden erhalten und saniert. Hinter dem Gleis 4 entsteht ein neues Dienstgebäude für die betrieblichen Anlagen (Sicherungsanlage und Niederspannung / Telekom). Der Bahndienststützpunkt soll aus dem heutigen Güterschuppen in ein neues Gebäude neben dem Dienstgebäude verlegt werden. Darin sind zeitgemässe Büros, Sozial- und Umkleideräumlichkeiten vorgesehen. Zusätzlich erhält das Gleis 4 beidseitig je ein fahrleitungsloses Abstellgleis, wobei das bergseitige Gleis auch zum Umschlag mit der Strasse dient. Ergänzt wird die Anlage durch zwölf Mitarbeiterparkplätze. Neben Gleis 4 kommen ein neues Fahrleitungsschaltgerüst sowie ein Funkmast zu stehen. Bergwärts neben dem Gleis 1 entstehen 49 P+R Parkplätze.